

§ 1 EINLEITUNG	1
A) Die verschiedenen Sicherungsmittel	1
I. Personalsicherheiten	2
II. Realsicherheiten	2
B) Die verschiedenen Beteiligten und ihre Beziehungen untereinander.....	3
C) Akzessorische und nicht-akzessorische Sicherungsmittel	4
D) Die Problemkreise.....	5
 § 2 DIE ENTSTEHUNG DER SICHERUNGSMITTEL	 7
A) Die Bürgschaft, §§ 765 ff. BGB	7
I. Der Bürgschaftsvertrag	7
1. Form.....	7
2. Erklärungsinhalt.....	8
3. Blankobürgschaft und Ausfüllungsermächtigung	9
4. Eingeschränkte Anfechtbarkeit des Vertrages	11
5. Störung der Geschäftsgrundlage, § 313 BGB	12
6. Sittenwidrigkeit des Bürgschaftsvertrages.....	12
a) Krasse finanzielle Überforderung.....	13
aa) Abweichende Beurteilung wegen §§ 286 ff. InsO?	14
bb) Lösung über die c.i.c.	15
b) Emotionale Verbundenheit.....	15
c) Ausnahmen von der Sittenwidrigkeit	16
7. Anwendbarkeit der §§ 491 ff. BGB	17
8. Anwendbarkeit des § 312g BGB	18
II. Die gesicherte Forderung	19
1. Abgrenzung zu Schuldbeitritt, Garantie und Patronatserklärung	19
2. Weitere Bedeutung der Akzessorietät.....	20
3. Sicherung einer künftigen Forderung	21
4. Die Vereinbarkeit von Globalbürgschaften mit §§ 305 ff. BGB	22
a) Die Vereinbarkeit mit § 305c I BGB	22
b) Die Vereinbarkeit mit § 307 BGB	23
aa) Vereinbarkeit mit § 307 II BGB.....	23
bb) Vereinbarkeit mit § 307 I BGB, wenn Kreditschulden zur Zeit der Bürgschaftsübernahme schon bestanden	23
5. Auswirkung bei Umfangsänderung.....	24
III. Sonderformen der Bürgschaft.....	25
1. Mitbürgschaft	25
2. Teilbürgschaft	26
3. Nachbürgschaft.....	26
4. Rückbürgschaft.....	26
5. Ausfallbürgschaft	26
6. Selbstschuldnerische Bürgschaft	26
7. Zeitbürgschaft	26
B) Die Hypothek	27
I. Dingliche Einigung	28
II. Eintragung.....	28
III. Weitere Entstehungsvoraussetzungen	29
1. Briefhypothek.....	29
2. Buchhypothek	30
3. Eintragung der falschen Hypothekenform	30

IV. Forderung	31
1. Fehlen der Forderung	31
2. Sicherungsfähige Forderungen	31
V. Umfang der Hypothekenhaftung, §§ 1120 ff. BGB.....	32
1. Eigentum und Anwartschaft am Zubehör	32
2. Enthaltungstatbestände.....	33
C) Das Pfandrecht an beweglichen Sachen und Rechten	34
I. Rechtsnatur und Bedeutung	34
II. Pfandrechtsbestellung bei beweglichen Sachen	34
1. Einigung	34
2. Übergabe	34
3. Die Forderung.....	35
4. Berechtigung.....	36
III. Pfandrecht an Rechten	36
1. Abweichungen zum Pfandrecht an beweglichen Sachen	36
2. „Verpfändung einer Hypothek“	37
3. Verpfändung einer durch eine Grundsschuld gesicherten Forderung	38
4. Verpfändung eines Anwartschaftsrechts	38
D) Der Schuldbeitritt.....	38
I. Vertrag zwischen Sicherungsgeber und Gläubiger	39
1. Sittenwidrigkeit des Schuldbeitritts, § 138 BGB	39
2. Nicht-akzessorisches Sicherungsmittel	40
3. Form.....	40
II. Vertrag zwischen Sicherungsgeber und Schuldner.....	40
1. Selbstständiges Forderungsrecht des Gläubigers	40
2. Genehmigungsbedürftigkeit.....	41
3. Anwendbarkeit der §§ 328 ff. BGB	41
III. Anwendbarkeit von §§ 491 ff. und 312g BGB	42
IV. Rechtsfolge.....	43
E) Die Sicherungsgrundsschuld (SiGS)	43
I. Isolierte Grundsschuld	43
II. Eigentümergrundsschuld (EGS).....	44
III. Sicherungsgrundsschuld	44
1. Verknüpfung von Forderung und Sicherungsmittel	44
2. Keine Akzessorietät	44
3. Form und Eintragbarkeit des Sicherungsvertrags	45
IV. Übungsfall.....	45
F) Das Sicherungseigentum	47
I. Einigung	47
II. Besitzmittlungsverhältnis	48
III. Übereignung von Sachgesamtheiten	48
IV. Der Sicherungsvertrag	49
V. Verstoß gegen §§ 138, 307 BGB	50
1. Knebelungsvertrag.....	50
2. Gläubigergefährdung	50
3. Bei unpfändbaren Gegenständen.....	51
4. Übersicherung	51

G) Die Sicherungszession.....	52
I. Inhalt des Sicherungsvertrags	53
II. Rechtsnatur.....	54
III. Abtretung zukünftiger Forderungen	54
IV. Die Globalzession	55
V. Die Mantelzession	63
H) Der Eigentumsvorbehalt.....	63
I. Besonderheiten des Eigentumsvorbehalts	63
II. Das Anwartschaftsrecht.....	65
III. Akzessorietät	67
IV. Nachträglicher bzw, vertragswidriger EV	67
V. Der verlängerte EV	68
VI. Eigentumsverlust durch Verarbeitung	69
 § 3 DIE UNWIRKSAMKEIT DES SICHERUNGSVERTRAGES.....	 73
A) Die Personalsicherheiten: Bürgschaft und Schuldbeitritt.....	73
B) Die Realsicherheiten	74
I. Fehleridentität	74
II. Anwendbarkeit des § 139 BGB.....	74
III. Rückgabe der Sicherungsmittel.....	75
IV. Gegenrechte des Sicherungsgebers.....	75
V. Die akzessorischen Realsicherheiten: Hypothek, Pfandrecht	76
VI. Die nicht-akzessorischen Realsicherheiten: Sicherungsgrundschuld, Sicherungsübereignung, Sicherungszession	77
C) Der Eigentumsvorbehalt.....	77
 § 4 DIE NICHTVALUTIERUNG.....	 78
A) Die Bürgschaft.....	78
B) Die Hypothek	78
I. § 1163 BGB	78
II. Lösungsanspruch aus § 1179a BGB	78
III. Probleme bei der Zwischenfinanzierung	81
C) Das Pfandrecht.....	82
D) Die nicht-akzessorischen Realsicherheiten: Sicherungsgrundschuld, Sicherungsübereignung, Sicherungszession	82
I. Möglichkeiten des Sicherungsgebers	82
II. Möglichkeiten gegen eine drohende Verwertung	83
1. Bei der Sicherungsgrundschuld.....	84
2. Bei der Sicherungsübereignung	84
3. Bei der Sicherungszession	84
E) Der Eigentumsvorbehalt.....	85

§ 5 DAS ERLÖSCHEN DER GESICHERTEN FORDERUNG	86
A) Die Bürgschaft.....	86
I. Folgen der Akzessorietät	86
II. Abgrenzung Schuldumwandlung/Schuldabänderung.....	87
B) Die Hypothek	89
I. Entstehung einer Eigentümergrundschild	89
II. Eigentümerhypothek.....	89
III. Besonderheiten bei § 1164 BGB	89
C) Das Pfandrecht.....	91
D) Der Schuldbeitritt	91
E) Die Sicherungsgrundschild	92
I. Zahlung auf Grundschild durch den Sicherungsgeber	92
1. Rechtsfolge für die Grundschild	92
2. Rechtsfolge für Forderung	93
II. Zahlung auf Forderung	94
III. Zahlung auf Forderung oder Grundschild?	96
IV. Einrede aus Sicherungsvertrag	97
F) Die Sicherungsübereignung und die Sicherungszession.....	97
I. Erlöschen als auflösende Bedingung	97
II. Schuldrechtlicher Rückübertragungsanspruch	97
III. Fehlen einer ausdrücklichen Vereinbarung	97
IV. Rückübereignungspflicht aus § 812 BGB?	98
G) Der Eigentumsvorbehalt	99
 § 6 GELTENDMACHEN VON EINREDEN DES PERSÖNLICHEN SCHULDNERS DURCH DEN SG	 100
A) Die Bürgschaft.....	100
I. § 768 I S. 1 BGB	100
II. § 768 II BGB	101
III. § 770 BGB	102
1. Sinn und Zweck des § 770 BGB.....	102
2. § 770 I BGB, analoge Anwendung	103
IV. Auswirkung von Urteilen im forderungsbegründenden Schuldverhältnis auf die Bürgschaft und umgekehrt.....	105
1. Abweisung der Klage Gl - S	105
2. Erfolgreiche Klage Gl – S	105
3. Urteil im Prozess Gl - Bürge	105
B) Die Hypothek	105
C) Das Pfandrecht.....	106
D) Der Schuldbeitritt	106
I. Bedeutung des § 422 I BGB	107
II. Bedeutung des § 422 II BGB.....	107
III. Bedeutung des § 423 BGB	107
IV. Bedeutung des § 424 BGB.....	108
V. Bedeutung des § 425 BGB.....	109

E) Die Sicherungsgrundschuld	111
F) Die Sicherungsübereignung und die Sicherungszession.....	111
I. Sicherungsübereignung.....	111
II. Sicherungszession.....	111
 § 7 ÜBERTRAGUNG V. FORDERUNG UND SICHERUNG AUF DRITTE (GUTGLÄUBIGER ERWERB)	112
A) Die Bürgschaft.....	112
I. Unwirksamkeit des Bürgschaftsvertrages	112
II. Trennung von Forderung und Bürgschaft.....	112
B) Die Hypothek	113
I. Mangel in der Hypothek.....	114
1. Buchhypothek	114
2. Briefhypothek.....	114
a) Die gefälschte Abtretungserklärung	115
b) Die Unterbrechung der Abtretungskette.....	116
II. Mangel in der Forderung	116
III. Mangel in Forderung und Hypothek	117
IV. Sicherungshypothek.....	118
V. Gutgläubiger Erwerb einer Forderung.....	118
C) Das Pfandrecht.....	120
I. Gutgläubiger Eigentumserwerb vom Pfandrechtsgläubiger	120
II. Gutgläubiger Erwerb des Pfandrechts.....	120
D) Der Schuldbeitritt.....	121
I. Forderungsübergang durch Vertrag Gl - Dritter.....	121
II. Gesetzlicher Forderungsübergang	122
III. Unwirksamkeit des Schuldbeitritts	122
E) Die Sicherungsgrundschuld	122
I. Anwendbarkeit des § 1154 BGB.....	122
II. Unwirksamkeit der Grundschuldbestellung	123
III. Nichtbestehen der Forderung	124
IV. Nichtbestehen von Forderung und Grundschuld	124
F) Die Sicherungsübereignung.....	124
I. Veräußerung gem. §§ 929, 931 BGB	124
II. Abtretung von Forderung und Übertragung des Sicherungseigentums.....	125
III. Unwirksamkeit der Sicherungsübereignung	126
G) Die Sicherungsabtretung	126
H) Der Eigentumsvorbehalt.....	127
I. Isolierte Abtretung der Forderung.....	127
II. Isolierte Übertragung des Vorbehaltseigentums	127
 § 8 ÜBERTRAGUNG VON FORDERUNG UND SICHERUNG AN DRITTE (EINREDEFREIER ERWERB)	128
A) Einreden gegen die gesicherte Forderung.....	128
I. Erforderlicher Entstehungszeitpunkt.....	128
II. Kein gutgläubiger einredefreier Erwerb der Forderung wegen § 404 BGB.....	129

B) Die Personalsicherheiten: Bürgschaft und Schuldbeitritt.....	129
C) Die Hypothek	130
I. Arten von Einreden	130
II. Gutgläubiger einredefreier Erwerb der Hypothek	131
III. Nachträglich entstandene schuldnerbezogene Einwendungen, § 1156 BGB.....	133
D) Das Pfandrecht.....	134
E) Die Sicherungsgrundschuld	135
I. Einreden bei Forderungserwerb	135
II. Pfandrechtsbezogene Einreden bei Grundschulderwerb	135
III. Schuldnerbezogene Einreden des SG aus Verhältnis S - Gl.....	135
IV. Rechtsfolge bei unbefugter Trennung von Forderung und Grundschuld.....	137
F) Das Sicherungseigentum	139
G) Die Sicherungszession.....	139
H) Der Eigentumsvorbehalt.....	140
 § 9 DER RÜCKGRIFF	 143
A) Die Bürgschaft.....	143
I. Umfang des Forderungserwerbs gemäß § 774 BGB	143
II. Bedeutung des Forderungsübergangs	145
III. Schutzwirkung des § 776 BGB	146
IV. Rückgriff bei besonderen Bürgschaftsformen	147
1. Mitbürgschaft und Teilbürgschaft	147
2. Rückgriff bei der Nachbürgschaft	148
3. Rückgriff bei der Rückbürgschaft	150
B) Die Hypothek	150
I. Legalzession des § 1143 BGB	150
II. Verweisung auf § 774 I BGB	151
III. Ablösungsberechtigung nach § 1150 BGB.....	151
IV. Ausgleich bei der Gesamthypothek	152
C) Das Pfandrecht.....	153
I. Pfandrechtsübergang gem. § 1250 BGB.....	153
II. Ablösungsrecht gemäß § 1249 BGB	154
III. Ausgleich unter mehreren Verpfändern.....	154
IV. Ausgleich bei Aufeinandertreffen mit anderen Sicherheiten	155
1. Wettlauf der Sicherungsgeber?	155
2. Lösung über den Gesamtschuldnerausgleich	155
3. Privilegierung des Bürgen?	156
D) Der Schuldbeitritt.....	156
I. Regressnorm des § 426 BGB.....	157
II. Schuldbeitritt und Bürgschaft.....	157
E) Die Sicherungsgrundschuld	158
F) Die Sicherungsübereignung und die Sicherungszession.....	159
G) Der Eigentumsvorbehalt	160